

Das Meßdorfer Feld

Das Meßdorfer Feld ist ein Landschaftsschutzgebiet und mit ca. 170 ha die größte unbebaute Freifläche im Stadtgebiet Bonn.

Zwar ist der größte Teil des Feldes im Flächennutzungsplan seit 2012 als landwirtschaftliche Nutzfläche ausgewiesen und damit als Naherholungsgebiet geschützt. Jedoch wurde in den letzten Jahren die Fläche durch Baugebiete an den Rändern immer kleiner. Weitere Bauvorhaben drohen das Feld ständig zu verkleinern!

Die Bürgerinitiative für die Erhaltung des Meßdorfer Feldes (BI) setzt sich dafür ein, dass das Meßdorfer Feld nicht weiter bebaut wird – auch nicht Stück für Stück!



© Bundesstadt Bonn, Stadtplanungsamt/Kataster- u. Vermessungsamt

Ungefähre Lage:

① = 1. Bauabschnitt

② = 2. Bauabschnitt

③ = Erschließungsstraße

④ = Alte Stadtgärtnerei

Warum das Meßdorfer Feld so wichtig ist:

Naherholung für viele Bonner Bürger

Das Meßdorfer Feld wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern aus Dransdorf, Lessenich, Messdorf, Duisdorf und Enderich als Naherholungsgebiet genutzt. Sie schätzen die Ruhe, die gute Luft, die freie Sicht zum Vorgebirge, Siebengebirge und Kreuzberg sowie die Landschaft im Wechsel der Jahreszeiten.

Klimaschutz

Als Frischluftschneise für kühlere Luft aus dem Vorgebirge ist das Meßdorfer Feld für das gesamte Bonner Klima wichtig. Dies ist durch ein Gutachten des Deutschen Wetterdienstes bestätigt.

Naturschutz und Ökologie

Auf dem Meßdorfer Feld leben einige seltene Tierarten, u.a. die **Zauneidechse**, die auf der „roten Liste“ steht und streng geschützt ist.

Seit dem Mittelalter wird das Feld landwirtschaftlich genutzt. Ein Teil des Feldes wird ökologisch bewirtschaftet. Mehrere Imker haben ihren Standort auf dem Meßdorfer Feld.

Auch der „**Internationale Garten**“, in dem Menschen mit und ohne Migrationshintergrund miteinander gärtnern, und die „**Grüne Spielstadt**“ befinden sich auf dem Meßdorfer Feld.

Weitere Bebauung verhindern!

Trotz erheblichen Widerstandes der Bürgerinitiative und vieler Bürgerinnen und Bürger wurde 2010 der erste Bauabschnitt auf der Fläche „Am Bruch“ in Duisdorf realisiert. Nun gilt es, den geplanten **zweiten Bauabschnitt zu verhindern**. Mit dem Bau von weiteren 230 Wohneinheiten würde die gesamte Fläche bis zum Lessenicher Sportplatz baulich versiegelt. Darüber hinaus würde eine Erschließungsstraße das Feld zerschneiden.

Auch das Gebiet „Alte Stadtgärtnerei“ muss als Freifläche erhalten bleiben.

Das aktuelle Gutachten "Integriertes Freiraumsystem der Stadt Bonn 2012" empfiehlt den vollständigen Verzicht auf eine bauliche Nutzung des Geländes.

Die Zukunft des Meßdorfer Feldes hängt vom Ausgang der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 ab!

Die Antworten auf die "Wahlprüfsteine" der Bürgerinitiative vom Februar 2014 (s. www.messdorferfeld.de) zeigen:

CDU und FDP sind weiterhin für eine Realisierung des zweiten Bauabschnitts „Am Bruch“ mit zusätzlicher Erschließungsstraße sowie für die Bebauung des Geländes der alten Stadtgärtnerei.

SPD, GRÜNE, DIE LINKE, Bürger Bund Bonn und Piraten-Partei hingegen sind gegen den zweiten Bauabschnitt und lehnen auch jegliche Bebauung des Geländes der alten Stadtgärtnerei ab.

Die Bürgerinitiative (BI)

Die BI setzt sich seit mehr als zehn Jahren dafür ein, das Meßdorfer Feld in seiner gesamten Größe zu erhalten und jede weitere Bebauung zu verhindern. **Wir laden Sie herzlich ein, mitzumachen:**

- Unterstützen Sie uns bei **Aktionen**, z.B. am Infostand, bei Aktionstagen, bei der Flyer-Verteilung.
- Schicken Sie uns **Fotos** vom Meßdorfer Feld für den Jahreskalender oder unsere Website.
- Werden Sie aktiv: schreiben Sie **Leserbriefe**, stellen Sie einen Bürgerantrag, sprechen Sie Ihre Stadtverordneten/Bezirksvertreter an.
- Fragen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten, die bei der **Kommunalwahl am 25. Mai** für Rat und Bezirksvertretungen antreten, nach ihren Positionen zum Meßdorfer Feld und machen Sie Ihre Wahlentscheidung davon abhängig.
- Diskutieren Sie mit bei der **Veranstaltung am 8. Mai** über die Zukunft des Meßdorfer Feldes.

Aktuell zur Kommunalwahl 2014

Diskussionsveranstaltung
"Zukunft des Meßdorfer Feldes"
am Donnerstag, 8. Mai 2014, 19.00 Uhr
mit Vertreterinnen und Vertretern aus
Politik sowie Umwelt- und Naturschutz

Ort: Gemeindehaus der Ev. Johanniskirchengemeinde, Bahnhofstraße 63, Bonn-Duisdorf

Wir laden herzlich ein!

Weitere Informationen zu den Aktivitäten der Bürgerinitiative finden Sie auf unserer Website www.messdorferfeld.de. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren. Wir freuen uns über Ihre Fragen und Anregungen.

Die Bürgerinitiative trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Johanniskirchengemeinde in Duisdorf

Interessierte sind herzlich willkommen!

V.i.s.d.P. Rudolf Schmitz, Sprecher der BI
info.messdorferfeld@t-online.de

Bürgerinitiative für die Erhaltung des Meßdorfer Feldes



Unser Meßdorfer Feld muss erhalten bleiben – machen Sie mit!



Stand: April 2014